

Welcher RAM für mein Board?

Beitrag von „chrisnative“ vom 6. August 2020, 12:37

Hallo liebe Hackintosh-Gemeinde!

Ich habe ein ASUS Z370 G und möchte gerne 4x16GB 3600er RAM aufrüsten.

Gibt es eigentlich auch RAM der NICHT LEUCHTET, BLINKT UND KIRMES SPIELT??????

Ist ja schon schlimm dass man kaum noch Gehäuse OHNE Glasseite bekommt.....

Ok, hab mich beruhigt. 😊

Wünsche einen sonnigen Tag!


Beitrag von „DataV“ vom 6. August 2020, 12:44

das einfachste ist immer auf der Herstellerseite in die Kompatibilität zu schauen. Ballistix würde mir jetzt als RGB-Frei einfallen. Gibts aber natürlich auch bei anderen Herstellern

Beitrag von „Xenic“ vom 6. August 2020, 13:00

Hey [chrisnative](#),



Durch spontanes  habe ich einen "non-RGB" Ram Stick gefunden.

Es handelt sich um den "HyperX Predator schwarz DDR4-3600 DIMM CL17 Single"

Dieser Ram Stick sollte farblich gut zu deinem Mainboard passen.

Diesen könntest du evt verwenden.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 6. August 2020, 13:01

@[chrisnative](#) deine 32GB RAM Corsair Vengeance 3600Mhz sind die mit Beleuchtung oder ohne?

Sollten sie ohne sein, kauf doch noch ein 32GB Kit dazu und schon hast du deine 64GB RAM.

Beitrag von „chrisnative“ vom 12. August 2020, 19:50

Meine 32GB bestehen aus 4x8 und das Board hat leider nur 4 Slots.

Habe jetzt 4x16GB 3200Mhz Corsair Vengeance eingebaut (CMK64GX4M4C3200C16).

Die 400Mhz weniger sollten zu vernachlässigen sein.

Nach ca. 3mins freezt der ganze Rechner ein. Kurz vorher verwandelt sich das Mouseicon noch in einen komischen Pixelhaufen.

Woran kann das nun liegen?

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 12. August 2020, 19:51

XMP Profil geladen?

Beitrag von „chrisnative“ vom 12. August 2020, 21:07

Yap! XMP läuft!

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 12. August 2020, 21:33

Versuch mal zwei von den vier Riegel, einen in Slot A1 und einen in B1 oder A2 und B2.

Beitrag von „chrisnative“ vom 13. August 2020, 06:44

Also in A2 und B2 eingebaut läuft alles sauber.

Wie zum Henker bekomme ich jetzt nur die beiden anderen Riegel an den Start?

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 13. August 2020, 08:08

Welches MB ist das genau und welche Bios Version ist installiert?

Beitrag von „guckux“ vom 13. August 2020, 08:23

Guckux

"Also in A2 und B2 eingebaut läuft alles sauber."

Dann nimmst Du diese beiden Riegel und steckst sie in A1 und B1 um.

Funktion OK? -> Steckplätze OK! -> ansonsten haben die Sockel ggfs ein Problem, dann vorsichtig zB mit Isopropylalkohol (je reiner, je mehr Prozente, desto besser -> Kalk/Wasserablagerung minimiert).

Alternativ mit feinem 400er Schmiergel oder so vorsichtig die Kontaktreihen abfahren (Korrosionen Beseitigung) -> hilft nicht, MB Problem...

(ja, auf der anderen Seite, es lief ja wohl vorher mit 4x 8GB... man weiß aber nie).

Next Step: Slots alle OK, Ram-Riegel testen, Du hast 2 als funktionsfähig getestet, einen raus, dritten rein - läuft? Ja/Nein

dritten raus, 4ten rein - läuft? ja/nein?

Dann ist/sind ggfs dr dritte und/oder der 4te Riegel defekt...


Beitrag von „chrisnative“ vom 13. August 2020, 14:51

Das MB ist ein ASUS ROG STRIX 370 G (WIFI AC) mit aktuellstem BIOS 2401

Mit meinem 4x8GB 3600er läuft es, daher wohl eher nicht verdreht o.Ä.

A1 und B1 gehen nicht alleine nicht, lt. Manual soll man bei 2 Riegeln aber auch A2 und B2 benutzen.

Beitrag von „coopter“ vom 13. August 2020, 19:44

Beim Asrock musste ich mal die Riegel einzeln einstecken und neu starten dann den nächsten usw ... 

Beitrag von „g-force“ vom 13. August 2020, 22:02

[Zitat von guckux](#)

Alternativ mit feinem 400er Schmiergel oder so vorsichtig die Kontaktreihen abfahren
(Korrosionen Beseitigung)

400er Schleifpapier ist alles andere als "fein" - das ist ein ganz schlechter Tipp.

Meist sind solche Probleme auch keine Korrosion oder Kontaktprobleme, sondern Unverträglichkeiten zwischen RAM und Board.

Ausschlußverfahren (jeden RAM einzeln testen) führen da oft zum Ziel.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 13. August 2020, 22:31

@[chrisnative](#) die Vier Riegel zurück schicken die 250 Euro erstatten lassen und für 200 Euro dir anständige 2x32GB Riegel kaufen mit niedrige CL.

Ich habe die G.Skill Ripjaws V schwarz DIMM Kit 64GB, DDR4-3200, CL16-18-18-38 (F4-3200C16D-64GVK) und diese funktionieren super, außerdem sind sie günstiger als die Corsair Vengeance.

Beitrag von „Joliki“ vom 13. August 2020, 22:52

Moin moin,

ich würde dir G.Skill Ripjaws empfehlen, hab bei meinem System nur gute Erfahrungen gemacht

LG

Beitrag von „ozw00d“ vom 14. August 2020, 07:34

[guckux](#) 400er sandpapier an millimeter dünnen Kontakten, halte ich ich für übertrieben.

Isopropyl reicht in den allermeisten Fällen.

Die Slots mal mit nem Pinsel durchpinseln und mit nem Druckluftspray auspusten.

wie [g-force](#) es bereits beschrieben hat. Kann es an Inkompatibilitäten liegen, aber auch einfach an Schmutz in den Slots.

Klingt jetzt ein wenig irre aber ich hab schon Mainboards ans Laufen bekommen, nachdem sie ne Spülmaschinenkur hinter sich gebracht haben. Wie das geht einfach mal bei Youtube nachschauen (der8auer, linustechtips) da gibts auch namenhafte Kollegen die das schon durchgezogen haben.

[chrisnative](#) kannst du mir mal die genaue Typenbezeichnung des Boards mitteilen?

Beitrag von „DataV“ vom 14. August 2020, 19:27

deswegen habe ich direkt am Anfang auf die Kompatibilitätsliste beim Hersteller verwiesen... achtet man darauf, gibts keine Inkompatibilität